Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 26 169
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Danny Freymark (CDU)

vom 14. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Januar 2021)

zum Thema:
Umsetzungsstand Masterplan Wasser

und **Antwort** vom 01. Februar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 02. Feb. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26169
vom 14. Januar 2021
über Umsetzungsstand Masterplan Wasser

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand zum „Masterplan Wasser“?

Antwort zu 1:

Der Masterplan Wasser wird in aufeinander aufbauenden bzw. sich ergänzenden Teilprojekten erarbeitet. Ein erster Synthesebericht der bislang in den Teilprojekten erzielten Ergebnisse wird im ersten Quartal 2021 vorgelegt.

Frage 2:

Wurde das Thema „Masterplan Wasser“, wie angekündigt, Mitte des Jahres 2018 im Senat behandelt? Falls ja, mit welchem Ergebnis und falls nein, weshalb nicht?

Antwort zu 2:

Nein, eine Behandlung des Themas „Masterplan Wasser“ im Senat konnte wegen unvermeidbarer Verzögerungen in der Bearbeitung der Teilprojekte für die Dargebotsberechnungen (u.a. zur Berücksichtigung der Trockenjahre 2018/2019; methodische Abstimmung mit Brandenburg) bisher nicht erfolgen.

Frage 3:

Welche weiteren Schritte sind bei der Erarbeitung des Planes vorgesehen und wann?

Frage 4:

Fand eine Beteiligung der Öffentlichkeit statt, wie im April 2017 angekündigt? Falls ja, in welchem Format und falls nein, weshalb nicht?

Frage 6:

Wann wird der „Masterplan Wasser“ veröffentlicht werden?

Antwort zu 3, 4 und 6:

Ja, der Masterplan Wasser wird veröffentlicht werden.

Erste Ergebnisse werden bereits in einer Workshopreihe (Beginn September 2020) verschiedenen Stakeholdern vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Die Stakeholderbeteiligung wird 2021 fortgeführt, ebenso ist 2021 auch eine breitere Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen. Auch hierzu werden Unterlagen und Zwischenergebnisse in geeigneter und verständlicher Weise aufbereitet und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Ein erster umfassender Entwurf des Masterplans wird nach Abschluss der laufenden Grundlagenarbeiten und des Beteiligungsverfahrens voraussichtlich im Herbst 2021 vorgelegt. Der Masterplan Wasser wird einer fortlaufenden Evaluierung und Anpassung an neue Erkenntnisse unterliegen, so etwa zu den wasserwirtschaftlichen Folgen des Braunkohleausstiegs in der Lausitz, die in einem Forschungsvorhaben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit untersucht werden.

Frage 5:

Fanden Gespräche mit dem Land Brandenburg statt, wie im April 2017 angekündigt? Falls ja, mit welchem Inhalt und falls nein, weshalb nicht?

Antwort zu 5:

Gespräche mit dem Land Brandenburg zum Masterplan Wasser und relevanten Teilprojekten fanden statt und werden 2021 fortgeführt.

Berlin, den 01.02. 2021

In Vertretung
Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz